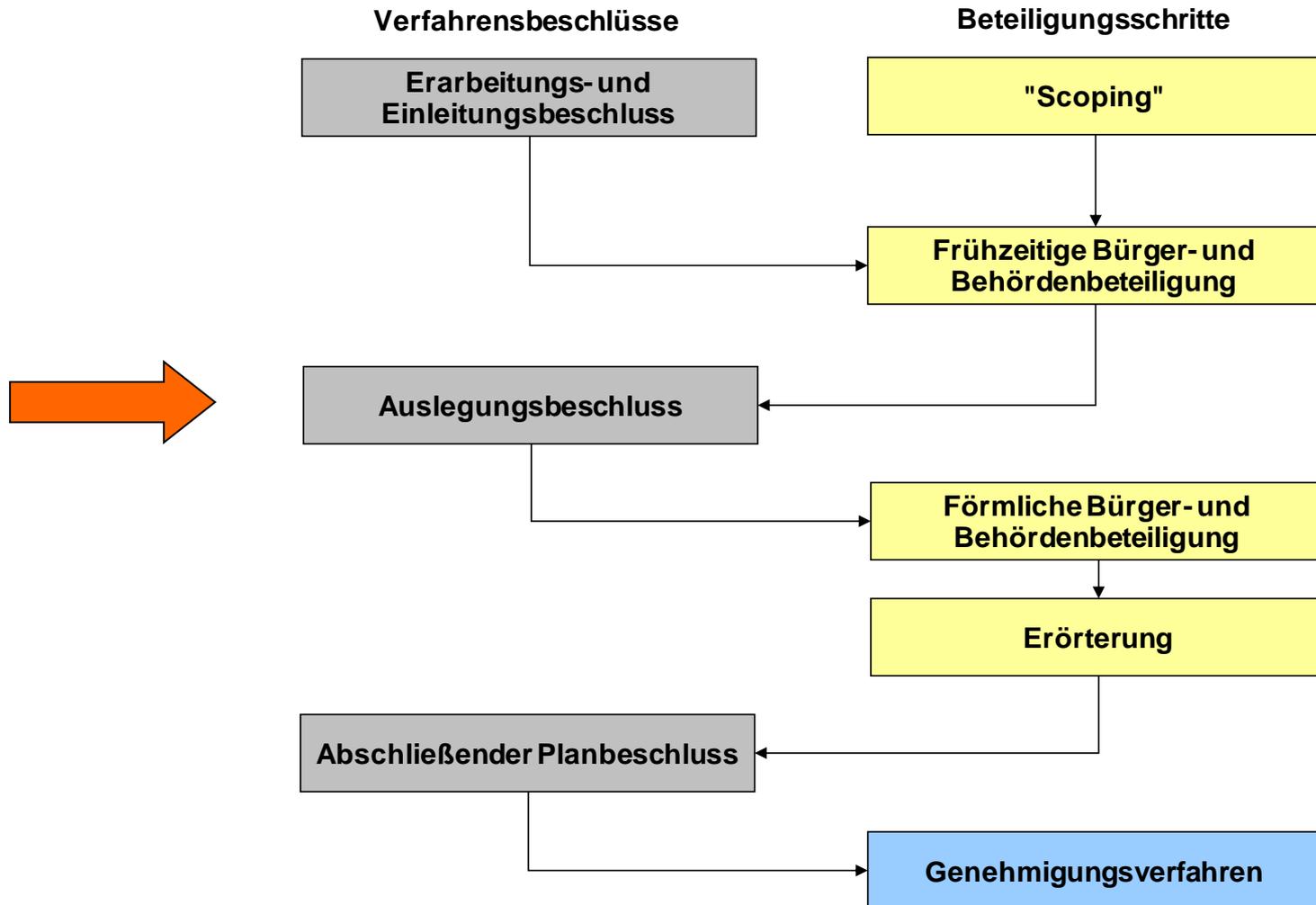


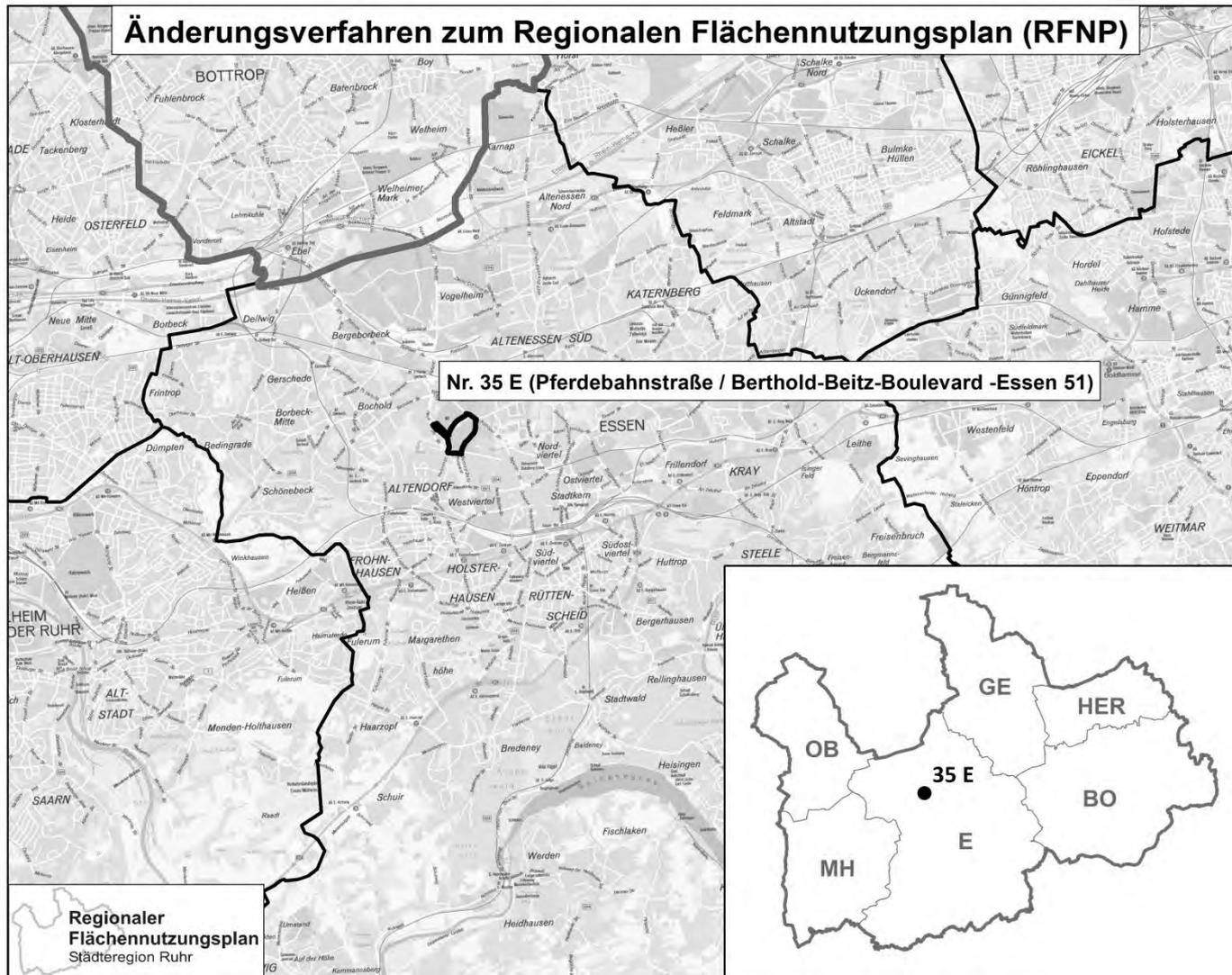
Auslegungsbeschluss für ein Änderungsverfahren zum Regionalen Flächennutzungsplan

35 E: Pferdebahnstraße/Berthold-Beitz-Boulevard
(ESSEN 51)

Verfahrensbegleitender Ausschuss RFNP
27.09.2019

Verfahrensablauf



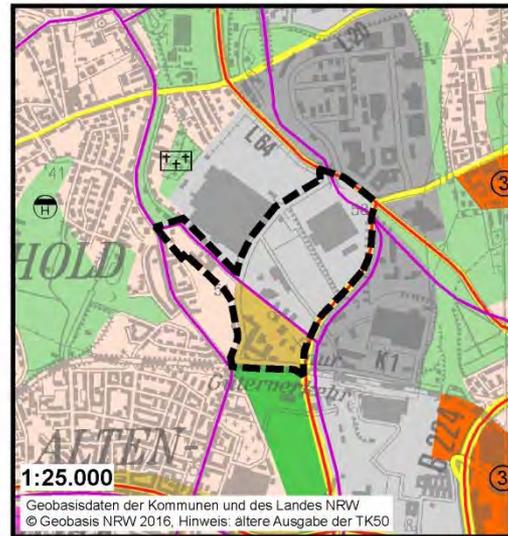
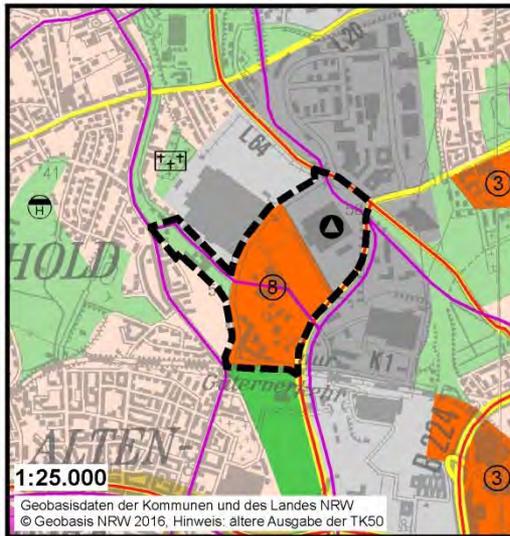


35 E Pferdebahnstr./Berthold-Beitz- Boulevard (ESSEN 51)

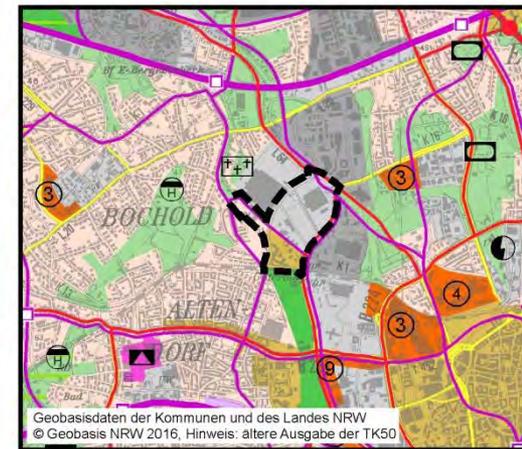
Änderung des Regionalen Flächennutzungsplanes der Planungsgemeinschaft Städteregion Ruhr

(Bochum, Essen, Gelsenkirchen, Herne, Mülheim an der Ruhr und Oberhausen)

Nr. 35 E (Pferdebahnstraße / Berthold-Beitz-Boulevard - ESSEN 51)



Originaldarstellung
in 1: 50.000



Plankarte Alt:

- | | |
|--|---|
| gemäß § 5 Abs.2 BauGB | gemäß Anlage zu § 3 Abs. 1 der Planverordnung |
| Gewerbliche Bauflächen | Bereiche für gewerbliche und industrielle Nutzungen (GIB) |
| Abfallwirtschaft | |
| Sonderbauflächen | ASB für zweckgebundene Nutzungen |
| Sondergebiet, Spezifische gewerbliche Nutzung | |
| Grünflächen | Allgemeine Freiraum- und Agrarbereiche |
| Geltungsbereich | Schienerwege für den überregionalen und regionalen Verkehr |

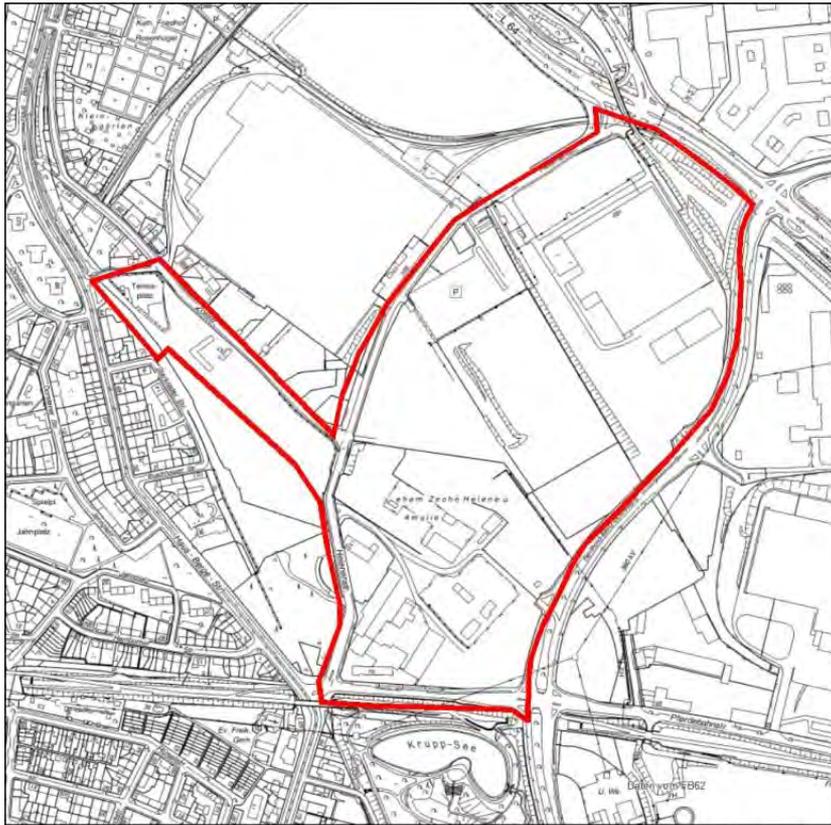
Plankarte Neu:

- | | |
|-------------------------------|---|
| gemäß § 5 Abs.2 BauGB | gemäß Anlage zu § 3 Abs. 1 der Planverordnung |
| Wohnbauflächen | Allgemeine Siedlungsbereiche (ASB) |
| Gemischte Bauflächen | Allgemeine Siedlungsbereiche (ASB) |
| Gewerbliche Bauflächen | Allgemeine Siedlungsbereiche (ASB) |
| Geltungsbereich | Schienerwege für den überregionalen und regionalen Verkehr |

Stand: Juli 2019 (Entwurf)

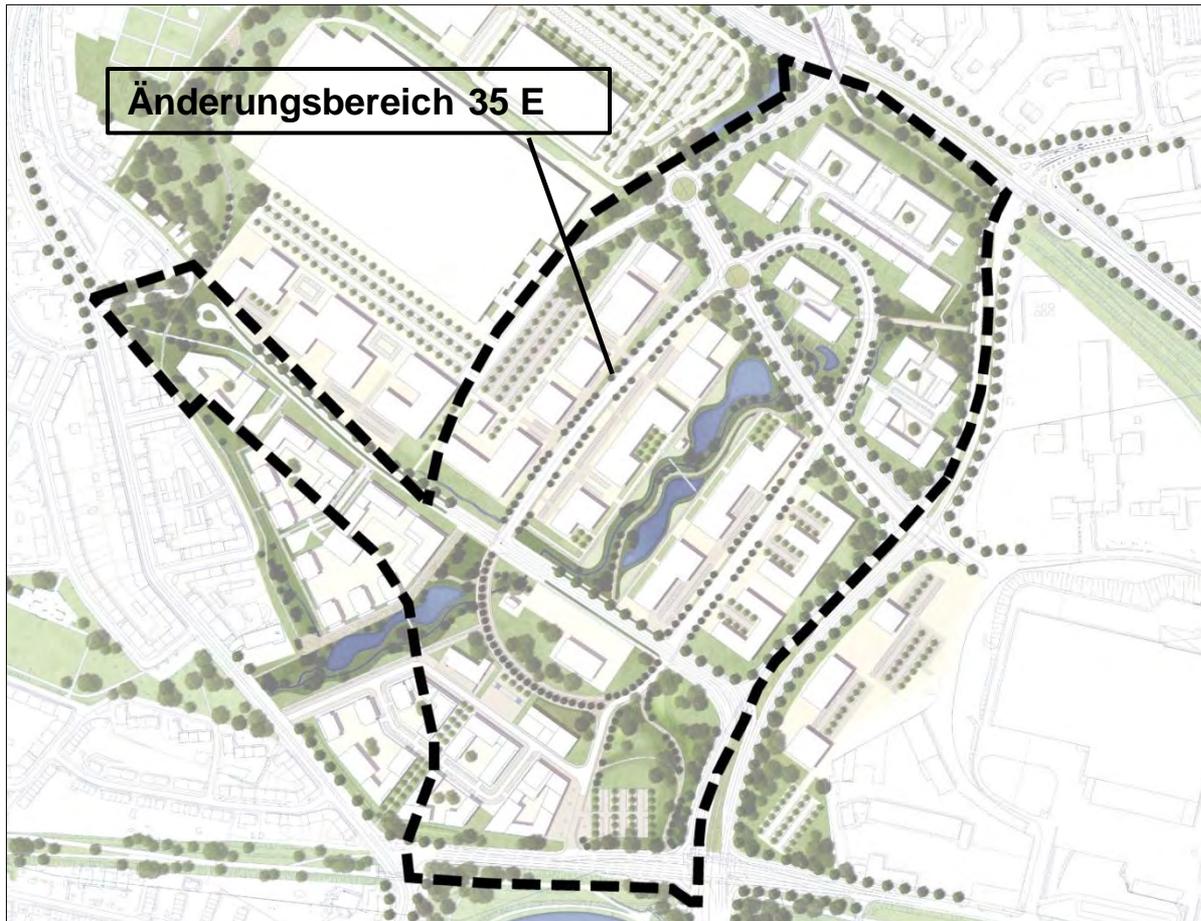
35 E Pferdebahnstr./Berthold-Beitz- Boulevard (ESSEN 51)

- Änderungsbereich umfasst ca. 32,3 ha.
- Es handelt sich um das Areal der ehemaligen Krupp'schen Gussstahlfabrik.



35 E Pferdebahnstr./Berthold-Beitz- Boulevard (ESSEN 51)

- Masterplan Krupp Gürtel Nord: Baulich-räumliches Konzept
- Rat der Stadt Essen als Planungsgrundlage im November 2014 beschlossen, Aktualisierung des Masterplans im November 2016



35 E Pferdebahnstr./Berthold-Beitz- Boulevard (ESSEN 51)

- Entwicklungsziel: Neues Stadtviertel ESSEN 51 als Wohn- und Arbeitsstandort mit gemischten Nutzungen Wohnen / Gewerbe/ Dienstleistungen / Grün- und Wasserflächen
- Darstellung im RFNP als „Sonderbaufläche, Sonstiges Sondergebiet für spezifische gewerbliche Nutzungen / Allgemeiner Siedlungsbereich für zweckgebundene Nutzung, gewerbliche Baufläche / Bereiche für gewerbliche und industrielle Nutzung G/GIB), Grünflächen / Allgemeine Freiraum- und Agrarbereiche und Schienenwege für den überregionalen und regionalen Verkehr

➔ Erfordernis der RFNP-Änderung

- Festlegung im Regionalplan Ruhr (Entwurf, Stand Juni 2018): „Allgemeine Siedlungsbereiche (ASB)“

Bisheriges Verfahren

- Erarbeitungsbeschluss (Vorberatung im vbA: 23.02.2018)
- Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und der Träger öffentlicher Belange / „Scoping“: 12.06. - 13.07.2018 bzw. 25.06 – 25.07.2018

Änderung gegenüber Vorentwurf

- Keine, inhaltliche Anpassungen in Begründung und Umweltsteckbrief

Wesentliche Stellungnahmen

- Berücksichtigung/ Verweis auf versch. Ziele im LEP NRW 2017 insb. techn. Bandinfrastruktur
- Thematisierung von Aspekten des Artenschutzes, Schutzes von Natur und Landschaft, Wasser, Klima
- Hinweis auf Belange der Baudenkmalpflege, des Bergbaus, potenzielle Altlasten
- Berücksichtigung immissionsschutzrechtlicher Auswirkungen (Lärmbelastungen)

35 E Pferdebahnstr./Berthold-Beitz- Boulevard (ESSEN 51)

Konsequenz

- Keine Änderung der Planung ggü. Vorentwurf
- Fortschreibung / Ergänzung von Begründung und Umweltbericht und Berücksichtigung

Beschlussinhalt:

- Kenntnisnahme der Beteiligungsergebnisse aus der frühzeitigen Bürger- und Behördenbeteiligung.
- Durchführung der förmlichen Bürger- und Behördenbeteiligung auf Grundlage der vorliegenden Entwürfe bzw. der Planunterlagen.

Hinweis:

- Nach dem Auslegungsbeschluss sind wesentliche Änderungen der Planungen ohne eine Wiederholung dieses Verfahrensschritts nicht mehr möglich.

- Auslegungsbeschlüsse im 4. Quartal 2019
- Förmliche Beteiligung und öffentliche Auslegung im 1. Quartal 2020
- Erörterung und Einvernehmensherstellung mit der Verbandsversammlung des RVR im 2. Quartal 2020
- Abschließende Beschlüsse ab dem 4. Quartal 2020
- Genehmigungsverfahren bei der Landesplanungsbehörde ab dem 1. Quartal 2021

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!